

PRESSEMITTEILUNG

Alzchem Group AG
Dr.-Albert-Frank-Str. 32
83308 Trostberg
Germany

www.alzchem.com

Sabine Sieber
Leitung Corporate Communications &
Investor Relations

T +49 8621 86-2651
F +49 8621 86-502651
sabine.sieber@alzchem.com

23.Juli 2025

Alzchem stärkt Lehrkräfte: Naturwissenschaften an Grundschulen fördern

Am 24. Juni 2025 hieß es „Zeit für Versuche“ für 11 Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, die gemeinsam mit ihrem Seminarleiter Rodrigo Fernandez das Unternehmen Alzchem und BASF für eine „NaWi“-Schulung besuchten.

Unter der Anleitung des „NaWi“-Teams Florian Ritzinger, Gerhard Litzinger (Alzchem) und Christian Huber (BASF) führten die angehenden Grundschullehrkräfte verschiedene Experimente zum Thema Wasser und Stoffeigenschaften sowie Recycling durch. Dabei machten sie verschiedene Versuche zu Oberflächenspannung, Dichte und diversen „Schwimm-Sink Verfahren“. Besonders beeindruckt waren die Teilnehmer vom „Feuerwerk im Glas“, das durch die Kombination von Öl, Wasser und Tinte entstand.

„Die Aufbereitung der vielen Themen durch das Expertenteam ist jedes Mal sehr professionell und wertschätzend. Ich lerne viel dazu und hoffe, mein Wissen direkt an meine Schüler weiter geben zu können,“ sagt Lehramtsanwärter Stefan Judex.

Die für den Unterricht aufbereiteten Experimente bieten eine hervorragende Möglichkeit, gemeinsam mit Schülern zu experimentieren und Naturwissenschaften („NaWi“) für Kinder begreifbar zu machen. Die praktischen Versuche, kombiniert mit dem umfangreichen theoretischen Hintergrundwissen der drei Referenten, begeisterten die Teilnehmenden und ließen sie motiviert aus der Schulung gehen. Viele der Experimente werden sicherlich bald in den Klassenzimmern der Lehramtsanwärter Anwendung finden.

Alzchem freut sich, diese Initiative zu unterstützen und hofft, dass sie dazu beiträgt, das Interesse an Naturwissenschaften bei Grundschulern zu wecken und zu fördern.

AGILE SCIENCE PURE RESULTS

**Über Alzchem**

Alzchem ist ein international führendes Spezialchemie-Unternehmen, das nachhaltige Lösungen für globale Herausforderungen wie Klimawandel, Bevölkerungswachstum, Verteidigung und eine steigende Lebenserwartung anbietet. Mit seinem umfassenden Produktspektrum ist das Unternehmen oftmals der Marktführer in profitablen Nischenmärkten diversifizierter Branchen. Bedient werden zum Beispiel die Bereiche Ernährung von Mensch und Tier sowie Landwirtschaft, um den steigenden Bedarf an Lebensmitteln effizient zu decken. Mit den eigenen Pharmarohstoffen und Kreatinprodukten wird zudem ein gesundes Altern unterstützt. Alzchem engagiert sich auch in den Bereichen Erneuerbare Energien und Feinchemie, produziert wichtige Rohstoffe für die Verteidigungsindustrie und garantiert durch eine „Made in Germany“-Produktion durchweg hohe Unabhängigkeit und Versorgungssicherheit.

Mit rund 1.700 Mitarbeitern an vier Standorten in Deutschland, in einem Werk in Schweden sowie in drei Vertriebsgesellschaften in den USA, China und England erwirtschaftete Alzchem 2024 einen Umsatz von 554,2 Mio. Euro und ein EBITDA von 105,3 Mio. Euro.